



Jahresbericht

Innerschweizerischer Fussballverband

Saison 2020/21



Der IFV gratuliert den Vereinen zum 100. Geburtstag





INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	01
Traktandenliste 103. Delegiertenversammlung 2021	02
Protokoll 102. Delegiertenversammlung 2020	03
IFV-Ehrentafel	06
IFV-Mitglieder mit besonderen Aufgaben	09
Jahresbericht Präsident IFV	10
Jahresbericht Wettspielkommission	12
Jahresbericht Technische Kommission	15
Jahresbericht Schiedsrichterkommission	19
Jahresbericht Seniorenkommission/Vereinsunterstützung	23
Jahresbericht Sportplatzkommission	26
Jahresbericht Veteranen-Vereinigung SFV, Sektion Innerschweiz	28
Jahresbericht Rekursgericht	30
Bericht Finanzen	31
Bilanz und Erfolgsrechnung	32
Details zur Erfolgsrechnung	33
Revisorenbericht	35

TRAKTANDENLISTE

103. ORDENTLICHE DELEGIERTENSAMMLUNG

TRAKTANDEN

- 1. Begrüssung der Teilnehmer und Informationen für die Vereine zum Ablauf der digitalen Umfrage mit Abstimmungen
- 2. Begrüssung durch den Co-Präsidenten des FC Hochdorf
- 3. Genehmigung des Protokolls der 102. Ordentlichen Delegiertenversammlung, welche auf schriftlichem Wege stattgefunden hat.
- 4. Abnahme der Berichte
 - 4.1. Jahresberichte der Saison 2020/21
 - 4.2. Kassabericht 2020
 - 4.3. Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2020
 - 4.4. Erteilung der Entlastung an den Verbandsvorstand und an die weiteren Funktionäre
- 5. Ehrungen
- 6. Wahlen
 - 6.1. Wahl eines neuen Rechnungsrevisors
- 7. Festsetzung der Jahresbeiträge und der Mannschaftsgebühren und des Voranschlags 2022
- 8. Organisation der Meisterschaften 2021/22
- 9. Wahl des Ortes der 104. Ordentlichen Delegiertenversammlung des IFV 2022
- 10. Verschiedenes
 - 10.1. Grusswort durch Sandro Stroppa, Präsident der Amateurliga 10.2. Grusswort durch Rolf Bossart, Kantonsratspräsident Luzern
- 11. Schlusswort

INNERSCHWEIZERISCHER FUSSBALLVERBAND

Urs Dickerhof Markus Berwert
Präsident Geschäftsführer

PROTOKOLL

DER 102. ORDENTLICHEN DELEGIERTEN-VERSAMMLUNG AUF DEM SCHRIFTLICHEM WEG

Von den 90 Vereinen haben 87 Vereine an den Abstimmungen teilgenommen. Das Resultat der einzelnen Abstimmungen und Wahlen sieht wie folgt aus:

 Genehmigung des Protokolls der 101. Delegiertenversammlung des IFV vom Freitag, 16.08.2019 in Wolhusen

JA:	97,8%
NEIN:	0,0%
ENTHALTUNG:	2,2%

 Genehmigung der Jahresberichte der abgebrochenen Saison 2019/20

JA:	97,8%
NEIN:	0,0%
ENTHALTUNG:	2,2%

Genehmigung der Jahresrechnung 2019

JA:	97,6%
NEIN:	0,0%
ENTHALTUNG:	2,4%

 Genehmigung Revisorenbericht zur Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Vorstand und die weiteren Funktionäre

JA:	98,8%
NEIN:	0,0%
ENTHALTUNG:	1,2%

 Wahl des Präsidenten des IFV (Vorschlag Urs Dickerhof, FC Emmenbrücke, bisher)

JA:	95,2%
NEIN:	2,4%
ENTHALTUNG:	2,4%

 Wahl des Vizepräsidenten des IFV (Vorschlag Peter Laeng, SC Obergeissenstein, neu)

JA:	98,8%
NEIN:	1,2%
ENTHALTUNG:	0,0%

 Wahl des Finanzchefs des IFV (Vorschlag Marcel Fischer, SC Cham, bisher)

JA:	100,0%
NEIN:	0,0%
ENTHALTUNG:	0,0%

 Wahl des Präsidenten der Wettspielkommission des IFV (Vorschlag Rolf Rüdisser, FC Ruswil, bisher)

JA:	100,0%
NEIN:	0,0%
ENTHALTUNG:	0,0%

 Wahl des Präsidenten der Technischen Kommission des IFV (Vorschlag Alberto Barreiro, SC Kriens, neu)

JA:	97,6%
NEIN:	1,2%
ENTHALTUNG:	1,2%

Wahl des Präsidenten der Schiedsrichterkommission des IFV (Vorschlag Beat Dittli, FC Altdorf, bisher)

JA:

NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0,0%

100,0%

 Wahl des Präsidenten der Seniorenkommission des IFV und Vereinsunterstützung (Vorschlag Peter Lüönd, FC Ibach, bisher)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl des Präsidenten der Sportplatzkommission des IFV (Vorschlag Guido Röösli, FC Ruswil, bisher)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl des Präsidenten des Rekursgerichts des IFV (Vorschlag Raffael Zeder, SC Kriens, bisher)

JA: 98,8% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl als Rekursrichter des IFV (Vorschlag Christian Affentranger, bisher)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0.0%

 Wahl als Rekursrichter des IFV (Vorschlag Urban Baumann, bisher)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl als Rekursrichter des IFV (Vorschlag Marco Braschler, bisher)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl als Rekursrichter des IFV (Vorschlag Kilian Fässler, bisher)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl als Rekursrichter des IFV (Vorschlag Gilbert Hunkeler, bisher)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl als Rekursrichter des IFV (Vorschlag Andreas Röösli, bisher)

JA: 98,8% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 0,0%

Wahl als Rechnungsrevisor des IFV (Vorschlag Heinz Bieri, FC Wolhusen, neu)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl als AL-Delegierter des IFV (Vorschlag Markus Berwert, bisher)

JA: 100,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 0.0%

 Wahl als AL-Delegierter des IFV (Vorschlag Urs Dickerhof, bisher)

 JA:
 96,4%

 NEIN:
 2,4%

 ENTHALTUNG:
 1,2%

 Wahl als AL-Delegierter des IFV (Vorschlag Peter Laeng, bisher)

 JA:
 100,0%

 NEIN:
 0,0%

 ENTHALTUNG:
 0,0%

 Wahl als AL-Delegierter des IFV (Vorschlag Guido Röösli, bisher)

JA: 98,8% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl als AL-Ersatzdelegierter des IFV (Vorschlag Peter Lüönd, bisher)

JA: 98,8%
NEIN: 1,2%
ENTHALTUNG: 0,0%

 Wahl als AL-Ersatzdelegierter des IFV (Vorschlag Franco Tresch, bisher)

JA: 98,8% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 0,0%

 Genehmigung Grundgebühr für Vereine der SFL und der 1. Liga (Antrag CHF 50, unverändert)

JA: 97,6% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 1,2%

 Genehmigung Grundgebühr für Vereine der 2.–5. Liga (Antrag CHF 25, unverändert)

JA: 98,8% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 0,0%

Genehmigung Gebühr pro Mannschaft
 Aktive 2.–5. Liga
 (Antrag CHF 85, unverändert)

JA: 97,6% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 1,2% Genehmigung Gebühr pro Mannschaft Senioren

(Antrag CHF 80, unverändert)

JA: 95,2% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 3,6%

Genehmigung Gebühr pro Mannschaft
 Junioren Regional
 (Antrag CHF 65, unverändert)

JA: 96,4%
NEIN: 1,2%
ENTHALTUNG: 2,4%

Genehmigung des Voranschlages 2021

JA: 94,0% NEIN: 0,0% ENTHALTUNG: 6,0%

Wahl des Ortes der 103. ordentlichen
 Delegiertenversammlung des IFV 2021
 (Antrag FC Hochdorf)

JA: 98,8% NEIN: 1,2% ENTHALTUNG: 0,0%

Emmenbrücke, 1. Oktober 2020 Markus Berwert, Leiter Geschäftsstelle

INNERSCHWEIZERISCHER FUSSBALLVERBAND

Urs Dickerhof Markus Berwert
Präsident Leiter Geschäftsstelle

IFV-EHRENTAFEL

EHR	ENPRÄSIDENTEN		1985	Werner Bühler	FC Baar
Jahr	Name	Club	1986	Josef Notz	FC Luzern
1955	Reinhard Flachsmann	FC Kickers	1987	Hugo Amberg	SC Emmen
1980	Robert Gut	SCOG	1987	Josef Banz	FC Littau
2009	Peter Hofstetter	Luzerner SC		Willy Vogel	SC Kriens
				Walter Zimmermann	FC Emmenbrücke
EHR	ENMITGLIEDER		1989	Robert Meyer	FC Perlen-Buchrain
Jahr	Name	Club	1990	Benno Delb	ESC Erstfeld
1928	Robert Graber	FC Kickers		Rudolf Kleiner	SC Cham
1930	Werner Bühler	FC Luzern		Hans Peter Wechsler	FC Giswil
1933	Simon Kern	FC Perlen	1991	Mario Crivelli	SCOG
1934	Pio Ceppi	SCOG		Robert Rumi	FC Willisau
1937	Anton Bucher	FC Sursee	1993	Xaver Achermann	SC Buochs
	Walter Widmer	Luzerner SC		Peter Aschwanden	FC Kickers
1938	Oskar Jundt	FC Emmenbrücke		Anton Bucheli	FC Luzern
	Alfred Ernst	SC Schwyz		Karl Haefliger	FC Kickers
1939	Josef Huwiler	FC Luzern		Peter Haller	FC Ibach
1951	Reinhard Flachsmann	FC Kickers		Karl Mattmann	FC Ebikon
	Ernst Nägeli	FC Hergiswil		Albin Schmidiger	FC Rotkreuz
1954	Robert Gut	SCOG	1994	Tony Frey	Luzerner SC
1955	Roman Zbinden	SCOG	1995	Werner Hediger	FC Altdorf
1957	Max Schällibaum	FC Kickers	1996	Hans Baggenstos	Luzerner SC
1961	Otto Eicher	FC Emmenbrücke		Franz Bellmont	SC Cham
	Heinrich Habermacher	SC Cham		Beat Indergand	SCOG
1963	Adolf Alder	FC Kickers		Josef Vogel	FC Luzern
1964	Alfred Schmoll	SC Zug	1997	Hansruedi Hediger	FC Ibach
	Felix Sigrist	Luzerner SC	1998	Raeto Hoegger	FC Küssnacht
	Armand Meier	FC Perlen		Alois Tschoppf	FC Küssnacht
	Josef Weber	FC Luzern	2000	Edi Widmer	FC Wolhusen
	Alfred Töngi	SC Kriens	2001	Ernst Stauffer	SC Kriens
1968	Alois Ehrler	SC Schwyz	2002	Rolf Lütenegger	SC Schwyz
	George Stuber	SC Zug	2003	Peter Zgraggen	SCOG
	Karl Landtwing	SC Zug		Josef Zurkirchen	FC Ebikon
	Fritz Schwyzer	FC Luzern	2004	Daniel Amrein	SC Cham
1973	Franz Inderbitzin	FC Schattdorf		Gildo Moscatelli	FC Hochdorf
1974	Fridolin Pfulg	SCOG	2005	Pius Bucheli	FC Emmenbrücke
1977	Adolf Künzle	FC Zug	2006	Anton Bucher	FC Wolhusen
	René Kipfer	FC Horw	2006	Anita Kaufmann	SC Menzingen
1979	Manfred Burkhard	FC Luzern	2007	Markus von Flüe	SC Cham
1980	Anton Amstutz	SCOG	2008	Patrick Vogel	SC Emmen
1981	Fredy Hofer	FC Luzern	2009	Leopold Haefliger	Hildisrieder SV
1983	Ruedi Renggli	SC Buochs	2010	René Federer	FC Ruswil



Regionalmeister IFV Saison 2020/21

2012	Alois Kessler	FC Brunnen		
2013	Mike Bienz	FC Littau		
	Christian Haas	FC Sempach		
	Anton Zweili	FC Stans		
2014	Christian Maurer	Weggiser SC		
2015	Markus Berwert	FC Horw		
	Urs Knüsel	FC Küssnacht		
2017	Marcello Schwab	FC Alpnach		
2018	Urs Dickerhof	FC Emmenbrücke		

FREIMITGLIEDER

Jahr	Name	Club
1997	Hermann Bossardt	FC Eschenbach
2000	Louis Mathis	SC Steinhausen
2001	Bruno Burgener	FC Wolhusen
2004	Mädi Tschop	FC Küssnacht
	Hubert Schällibaum	FC Giswil
2006	Josef Bättig	FC Schötz
2008	Adi Kiener	FC Ruswil
2012	Erwin Föllmli	FC Willisau
2014	Ruedy Arnold	FC Schattdorf
2015	Stefan Bühlmann	FC Kickers
2016	Judith Estermann	FC Meggen
2018	Daniele Moro	SC Emmen



Ihr Familienzoo in Rothenburg

(Zoo-Führungen, Tierbegegnungen, Spezialangebote für Schulen und Kindergärten, Kindergeburtstage, Kinderspielplatz)

IFV-Cupsponsor

Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Toni's Zoo, Rothenburg info@toniszoo.ch
041 280 40 50

IFV-MITGLIEDER MIT BESONDEREN AUFGABEN

Der Innerschweizerische Fussballverband ist stolz darauf, dass sich IFV-Mitglieder auch weiterhin beim Schweizerischen Fussballverband (SFV) sowie weiteren sportfördernden Behörden engagieren. Der IFV bedankt sich bei den folgenden Personen für Ihr Engagement im Sinne des Fussballs sowie des Sports im Allgemeinen:

Bühlmann Stefan FC Kickers Mitglied Ressort Spitzenschiedsrichter SK SFV

Dickerhof Urs FC E'brücke Verbandsrat SFV

Dittli Beat FC Altdorf Mitglied TA Ressort Schiedsrichter-Obmänner

Fähndrich Franco FC Luzern Mitglied Disziplinarkommission SFL

Huwiler Roland FC Küssnacht Mitglied Ressort Nachwuchs, SK SFV

Jakober Hansruedi FC Sachseln Präsident Zentralvorstand Veteranen-Vereinigung SFV

Kessler Alois FC Brunnen Präsident Rekurskommission AL

Moro Daniele SC Emmen Präsident Disziplinarkommission SFL

Rüdisser Rolf FC Ruswil Mitglied Kontroll- und Disziplinarkommission SFV

Sidler Lothar SC Kriens Richter Rekursgericht SFV

Studhalter Philipp FC Luzern Mitglied Komitee SFL

Vogel Patrick SC Emmen Mitglied Komitee Amateurliga

JAHRESBERICHT PRÄSIDENT IFV

ES GEHT IMMER WEITER!

Die IEV Saison 2020/2021 war ein Jahr der Premieren. Normalerweise werden Premieren in einem würdigen Rahmen gefeiert. Doch das war in dieser Saison nicht möglich. Grund dafür war die weltweite Premiere des Coronavirus, die nicht nur den Fussball in der Innerschweiz und der Welt. sondern auch weite Teile der Wirtschaft und des gesellschaftlichen Lebens zum Stillstand gebracht hat. Wenn wir vom IFV nun den Blick zurückwerfen, ist es dennoch erstaunlich und gleichzeitig erfreulich, dass die Verbandsarbeit konsequent weiter- und vorangetrieben wurde. Und was mich schwer beeindruckt hat, war mit welchem Elan die Innerschweizer Fussballvereine diese Pandemie gemeistert haben. Hut ab! Diese Saison hat in aller Deutlichkeit gezeigt, wovon der Fussball lebt - Herzblut und Engagement.

«Ob gut. Ob schlecht das Jahr auch sei, ein wenig Frühling ist immer dabei.» Mit diesem Zitat kann man die vergangene Saison beschreiben. Zum Saisonstart ein wirklicher Frühling, bei dem wir das Gefühl hatten, dass wir endlich wieder den Spielbetrieb normal aufrechterhalten können. Dann der Hammer im Herbst – alles wieder runterfahren! Dann kam der zweite Hammer, es ging im Frühling nicht wirklich aufwärts. Und wir waren so gezwungen Szenarien zu entwickeln, dass schlussendlich wenigstens die Saison gewertet werden konnte.

Wir alle waren gefordert, dass die aktuellen Rahmenbedingungen und die besten Lösungen für unsere Spieler und Spielerinnen, die Teams, die Vereine und auch für den Verband zu finden. In diesen Krisensituationen sind Entscheidungen schwierig zu fällen und nicht immer allen genehm. Wir konnten und haben es nicht allen rechtgemacht.



Dazu stehen wir auch. Aber eine Pandemie hat noch keiner von uns durchgemacht. Wir hätten es auch lieber anders gehabt. Aber unser Ziel, mindestens die Saison werten zu können, haben wir erreicht. An dieser Stelle möchte ich allen danken die uns in diesem Prozess unterstützt haben, wie der SFV, die Amateurliga, die IG Sport Luzern und besonders alle Vereine des IFV für die solidarische Bewältigung der letztjährigen Saison. Wir alle hatte mit mehr als einer Herausforderung zu kämpfen. Seien es die kurzfristigen Entschiede, die unklare Zukunft, die negativen Seiten des Föderalismus oder aber die Angst um eine Krankheit. Wir haben uns gemeinsam dieser Situation gestellt und sie gemeinsam gemeistert.

Die Geschäftsstelle so zu organisieren, dass die Mitarbeitenden die Unterstützung für den noch zulässigen Spielbetrieb, die vielen Sitzungen und die Anlässe gewährleisten konnten, erforderte grossen Aufwand. Die Zusammenarbeit mit den Funktionären und den Vereinen wurde durch das Versammlungsverbot noch erschwert. Mit viel Geschick meisterte Markus Berwert und sein Team diese Aufgabe. Die Geschäftsstelle hatte im vergangenen Jahr grosse Herausforderungen zu bewältigen und hat diese mit Bravour gemeistert. Ich danke herzlich unserer Geschäftsstelle unter der Leitung des Geschäftsführers Markus Berwert.

Trotz der Pandemie hat der Vorstand auch interne Projekte vorangetrieben. So wurde die Umstrukturierung weiterverfolgt und die Prozesse sukzessive angepasst. Die Stabilität im Vorstand hat Früchte getragen und so konnte die Reorganisation weiter vorangetrieben werden. Dank dem Entgegenkommen der Vereine und der unkomplizierten Abwicklung von gewissen Projekten konnten wir die nötigen Entscheide fällen und die Verbandsgeschäfte ordentlich abgewickeln. Für den Speed und den Zusammenhalt im Vorstand bedanke ich mich bei allen Verbandsvorstandsmitgliedern und ihren Kommissionsmitgliedern aufs herzlichste und mit dem Zitat von Mika Häkkinen: «Du gewinnst nie allein. Am Tag, an dem Du was anderes glaubst, fängst Du an zu verlieren». Dass wir auch in die Zukunft gearbeitet haben, werden die Vereine in den nächsten Monaten erfahren. Einer dieser Meilensteine wird die neue Kategorie «Walking Football» betreffen. Die Idee geht dahin, dass Fussball in jedem Alter gespielt werden kann und soll. So können einerseits ehemalige Fussballtalente ihr Können immer noch zeigen und andererseits wird das Tempo rausgenommen und so für jedermann und jederfrau Fussballspielen machbar. Informationen werden folgen.

Die letzten Monate haben uns ungewollt, aber doch klar gezeigt, dass der Fussball in all seinen Formen und Emotionen eine grosse Bedeutung in unserem gesellschaftlichen Leben hat. Aber es hat sich auch gezeigt, dass es noch einige wichtigere Dinge auf dieser Welt gibt. Auch wurde uns ge-

zeigt, dass unser höchstes Gut, unsere Gesundheit, nicht von einer durchorganisierten Welt beschützt werden kann! Manchmal macht es Sinn, wieder einmal einen Nasenstüber zu erhalten, um so das Wichtige und das weniger Wichtige voneinander unterscheiden zu können. Wir haben mit dem Fussball ein wunderbares Hobby und ich hoffe, dass sich unsere gemachten Erfahrungen und Situationen in der Pandemiezeit auch auf den Fussball positiv auswirken. Sorgen wir uns um unsere Gesundheit und achten darauf, dass wir auf dem Fussballplatz mit Fairness und Sportgeist viel zur körperlichen Gesundheit beitragen können. Wir wollen wieder in den normalen Fussballalltag zurück. In diesem Sinne und mit William Shakespeares «Bereit sein ist alles» wünsche ich eine erfolgreiche und durchgespielte Saison 2021/2022.

Urs Dickerhof, Präsident

JAHRESBERICHT WETTSPIELKOMMISSION (WK)

Präsident Vizepräsident Mitglied Mitglied Geschäftsführer Rüdisser Rolf Häfliger Leopold Niffeler Franz Mahler Hansjörg Berwert Markus FC Ruswil Hildisrieder SV FC Malters FC Entlebuch FC Lungern



Eine in jeder Hinsicht ungewöhnliche Saison 2020/2021 ging am 4. Juli 2021 offiziell zu Ende.

Geprägt war sie von Unterbrüchen, Verboten, Einschränkungen, Locke-

rungen sowie stetigen Unsicherheiten, welche uns alle sowohl im beruflichen, privaten wie auch letztlich im fussballerischen Umfeld trafen und belasteten. Wir alle sahen uns Problemen gegenüberstehen, mit welchen wir so nicht gerechnet haben, nicht rechnen konnten oder welche wir zu spät erkannten. Diese Verunsicherung, die uns alle betroffen hat, hat letztlich dazu geführt, dass es für alle schwierig wurde, das Verständnis für den notwendigen Gesamtüberblick zu bewahren. Die vereinseigenen Interessen nahmen verständlicherweise überhand – ein Umstand der es für uns als Wettspielkommission nicht einfacher machte.

Wir in der Wettspielkommission mussten besonders einschneidende Entscheidungen treffen, für die wir zunächst von (rechtzeitigen und detaillierten) Entscheidungen und Vorgaben der «Profis», beispielsweise beim SFV, aber auch den kantonalen Weisungen abhängig waren. Uns «Amateuren» wurden so Leitplanken oder Richtlinien vorgegeben, die wir wiederum anschliessend zu interpretieren, konkretisieren und schliesslich festzulegen hatten. Für zahlreiche Fragen gab

es schlicht keine verlässlichen und beständige Antworten. Viel Improvisation und vorausschauendes Handeln war gefragt. Das gelang uns mal besser, mal weniger gut. Es stellte sich bald heraus, dass, egal welche Entscheide wir treffen würden, in jedem Fall mit erheblichem Widerstand und Unmut einzelner Vereine zu rechnen war. Trotzdem haben wir aus der Situation heraus betrachtet stets versucht, nach bestem Wissen und Gewissen sowie unter Einhaltung der geltenden Reglemente und Vorgaben des Bundesrates und des SFV fair und berechenbar zu handeln.

Es war stets das Ziel des SFV und der Mehrheit der Regionalverbände, keine weitere «Saison blanche» zu verzeichnen. Hierzu musste mindestens die Hälfte der regulären Runden (allenfalls in einem verkürzten oder angepassten Format) absolviert werden, sodass die Saison 20/21 in Anwendung von Art. 8bis Wettspielreglement (WR) SFV gewertet werden kann, d.h. dass es Meister und Cupsieger sowie Auf- und Absteiger gibt. Dieser Artikel wurde vom Verbandsrat des SFV am 1. Oktober 2020 und somit weit nach dem Start der Meisterschaft 20/21, aber noch deutlich vor dem bundesrätlich verordneten Unterbruch der Saison ins WR eingefügt. Aufgrund dessen war der IFV verpflichtet, in den Ligen, in welchen die Auf- und Absteiger nicht bereits anhand der Rangordnung feststanden (wenn z.B. Finalspiele oder Auf- und Abstiegsspiele vorgesehen gewesen wären), letztlich solche zu bestimmen. Dies betraf in unserem Verband insbesondere die 3. Liga und die 4. Liga. Dieser Vorgabe nachzukommen war wiederum nur mit einer Anpassung der Modalitäten möglich. So sah sich die Wettspielkommission schweren Herzens gezwungen, dem Verbandsvorstand vorzuschlagen, in dieser Saison auf die beliebten 3. Liga-Aufstiegsspiele zu verzichten und die Auf- und Absteiger in der 4. Liga an Hand der abgeschlossenen Vorrundentabelle festzulegen, obwohl dies in den ursprünglichen, pandemiefreien Modalitäten so nicht vorgesehen war. Dass die Absage der Aufstiegsspiele für Unmut sorgte, war voraussehbar, bedauerlich und bleibt hoffentlich einmalig in der Geschichte des IFV.

Auch in der 4. Liga löste der Entscheid der WK Widerstand aus und so zogen drei vom Abstieg in die 5. Liga betroffenen Vereine den Entscheid der Wettspielkommission vor das Rekursgericht des IFV weiter, welches allerdings das Vorgehen und die Auslegung der Reglemente im Sinne der Wettspielkommission schützte.

Die Nachanalyse der Entscheide und Entwicklungen hat gezeigt, dass die WK rückblickend betrachtet selbstkritisch festhalten muss, dass in einigen Situationen eine bessere Kommunikation wünschenswert gewesen wäre und die Vereine besser und vor allem früher hätten mit einbezogen werden sollen. Das ist uns bewusst und dafür möchten wir die Vereine auch auf diesem Wege nochmals um Nachsicht ersuchen. Es sei den Vereinen versichert, dass man verbandsintern seine Lehren daraus gezogen und bereits entsprechende Massnahmen getroffen wurden. Insbesondere die Wettspielkommission nimmt die zum Teil in harschen Worten ausgedrückte Kritik an deren Vorgehen sehr ernst und wird inskünftig versuchen, besser und früher zu kommunizieren.

Im Namen der Wettspielkommission möchte ich an dieser Stelle nochmals allen Vereinsfunktionären für ihr Vertrauen und Verständnis für unsere Verbandsarbeit danken, welche zwar nie alle einzelnen Vereinsinteressen berücksichtigen und es somit nicht allen Recht machen kann, aber dennoch weiterhin auf die gute Zusammenarbeit und Unterstützung ihrer Mitglieder zählen kann. Für eine kritisch konstruktive Aussprache stehen wir den Vereinen gerne auch persönlich zur Verfügung. Der Verband soll und wird auch inskünftig für und im Interesse der Vereine handeln und sich für den Wettspielbetrieb im Verbandsgebiet verantwortlich zeigen.

MEISTERSCHAFTSBETRIEB

Nicht zuletzt die Aufteilung der Innerschweizer Vereine auf zwei Gruppen in der 2. Liga Interregional hat in diesem Jahr zu drei Innerschweizer Absteigern geführt. Nach der verkürzten Saison heissen wir den FC Sarnen, FC Willisau (beide aus der Gruppe 4) und den FC Ägeri (aus der Gruppe 5) wieder in unserer 2. Liga willkommen und freuen uns auf viele spannende Spiele. Den umgekehrten Weg nehmen der FC Eschenbach (als Verbandsmeister) und der FC Schattdorf in Angriff, welche nächste Saison in der 2. Liga Interregional teilnehmen werden. Der IFV entlässt die beiden Teams aus unserem Regionalverband und wünscht ihnen in der neuen Liga alles Gute und das nötige Wettkampfglück. Die Interregio-Gruppe 4 besteht in der kommenden Saison aus 5 Tessiner Vereinen und 9 Innerschweizer Teams. Der FC Sursee und der FC Rotkreuz wurden der Gruppe 5 zugeteilt.

Das Aufstiegsrennen in der 2. Liga war an Spannung kaum zu überbieten. Nach Abschluss der Vorrunde standen vier Mannschaften punktgleich an der Tabellenspitze, wobei der SC Emmen und der FC Hochdorf aufgrund der höheren Anzahl Strafpunkte den Aufstieg verpassten.

Nachdem der FC Küssnacht seine 2. Mannschaft für viele überraschend (und enttäuschend) vom Spielbetrieb zurückzog, mussten die beiden Aufsteiger in der 3. Liga aufgrund der unterschiedlichen Anzahl gewerteter Spiele letztlich über die Quotienten ermittelt werden. Dabei hatten der FC Sins und der FC Rothenburg die Nase gegenüber dem dritten Gruppensieger FC Ruswil leicht vorne und konnten somit für die 2. Liga promoviert werden. Der FC Entlebuch, der FC Gunzwil und der FC Sursee müssen hingegen den Gang in die 3. Liga antreten. Die drei Absteiger wurden dabei traditionsgemäss auf die drei 3. Liga Gruppen aufgeteilt.

Im Finalspiel des Toni's Zoo Rothenburg IFV-Cup konnte sich der FC Littau dank einem Tor kurz vor Spielende gegen den FC Sins durchsetzen und qualifizierte sich somit für die erste Hauptrunde des Schweizer Cups. Bei der Auslosung konnte man sich schliesslich noch über ein absolutes Traumlos freuen. Mit dem Serienmeister BSC Young Boys Bern kommt die aktuelle Nummer eins des Schweizer Klubfussballs nach Littau. Ein Fussballfest ist vorprogrammiert. Einen grossartigen Erfolg konnte auch der FC Escholzmatt-Marbach verzeichnen, welcher nach der Saison 2018/19 zum zweiten Mal die nationale Fairplay-Trophy gewann. Neu war, dass in diesem Jahr alle Mannschaften zu einer einzigen Wertung zusammengefasst wurden und der FC Escholzmatt-Marbach als fairster Verein des Landes oben ausschwang. Herzliche Gratulation dem ganzen Verein zu dieser wiederholt tollen Vereinsleistung. Die erste Mannschaft ist dank dem Gewinn ebenfalls in der ersten Runde des Schweizer Cups spielberechtigt. Leider hatte sie dabei weniger Losglück und bekam mit dem Solothurnischen 2.-Ligisten FC Iliria nicht den erhofften Hochkaräter zugelost. Die Chancen für ein Weiterkommen sind hingegen aber entsprechend grösser als beim FC Littau. Wir drücken die Daumen

für ein Weiterkommen und gehen trotzdem in jedem Fall von einem Fussballfest aus.

AUSBLICK AUF DIE NEUE SAISON

Wir alle hoffen auf eine weitergehende Normalisierung der Pandemielage und dass die Einschränkungen immer weiter zurückgefahren werden können, so dass wir hoffentlich eine sportlich spannende und faire Saison 2021/2022 starten und gemäss den veröffentlichten Modalitäten vollständig zu Ende spielen können. Namens der WK wünsche ich allen Vereinen eine verletzungsfreie Saison.

DANK

Zum Schluss gilt auch dieses Jahr mein Dank an meine Kommissionsmitglieder für ihr Engagement, ihre Mitarbeit und Kollegialität. Sie haben Verantwortung übernommen und waren gezwungen, kontroverse Entscheide zu treffen und Mehrheitsentscheide mitzutragen. Ein besonderer Dank gilt wiederum unserem Geschäftsführer, Markus Berwert, von dessen Erfahrung, Engagement und Wissen die ganze Wettspielkommission und letztlich der ganze Wettspielbetrieb im IFV profitiert. Er steht den Vereinen als Erstkontakt für Fragen, Anregungen aber auch Reklamationen zur Verfügung. Er beantwortet diese (selbst aus seinen Ferien) stets mit grossem Fachwissen, der nötigen Umsicht, Sachlichkeit und Ruhe. Vielen Dank für Deinen grossen Einsatz.

Die gesamte Wettspielkommission freut sich auf hoffentlich anregende und konstruktiv kritische Gespräche und Diskussionen anlässlich unserer Besuche an Spielen in allen Ligen und allen Altersklassen.

Rüdisser Rolf, Präsident Wettspielkommission IFV

TECHNISCHE KOMMISSION



Wieder haben wir eine schwierige Saison hinter uns. Knapp vor Ende der Herbstrunde, musste die Saison unterbrochen werden. Zu diesem Zeitpunkt durfte ich durch die Neuwahl des Vize-

Präsidenten und den Präsidenten der TK das Amt des Präsidenten der Technischen Kommission übernehmen. Auch dieser Jahresbericht wird bestimmt kürzer, als der in einem Jahr ohne Pandemie. Da ich schon als Leiter Kinderfussball und Sekretär der TK meine Dienste geleistet habe, bewege ich mich jetzt nicht auf Neuland.

KURSWESEN

Die Pandemie mit dem Lockdown hat uns leider auch im Kursjahr 20/21 einen Strich durch die Rechnung gemacht. Es mussten diverse Kurse abgesagt, verschoben oder online durchgeführt werden.

Als Instruktoren wurden uns für 2021 Sandra Kälin und Stefan Zimmermann zum Lehrgang gemeldet. Im Jahr 2020 wurden keine gemeldet oder ausgebildet.

Übersicht der Kurse und Teilnehmer in der vergangenen Saison:

- Einsteigerkurs: Total 193 Teilnehmer.
 Aufgrund von Covid-19 mussten Erstfeld, Emmen und Schüpfheim abgesagt werden.
- MF / FK's: Total 476 Teilnehmer.
 Aufgrund von Covid-19 musste Cham im Herbst 2020 abgesagt werden.
- C-Basic (Leiter 1): Total 67 Qualifizierte
 (74 Teilnehmer an Prüfung / 7 durchgefallen). Aufgrund von Covid-19 musste

der Kurs in Brunnen 2021 in den Herbst 2021 verschoben werden.

- UEFA C-Diplom: Total 29 Qualifizierte (30 Teilnehmer an Prüfung / 1 durchgefallen). Der Frühlingskurs 2021 musste aufgrund von Covid-19 in den Winter 2021 verschoben werden.
- UEFA B-Diplom (Leiter 2): Total 55 Angemeldete Teilnehmer. Aufgrund von Covid-19 musste der Kurs 2020 abgesagt werden.
- J+S-Kids-Kurs «Modul Fortbildung»: Total 26 Teilnehmer. Der Herbst Kurs 2020 musste aufgrund von Covid-19 abgesagt werden.
- J+S-Kids Leiterkurs (6 Tage): Da wir diesen Kurs neu im Juli 2021 durchführen gab es im Kursjahr 20/21 keinen.
- Torhüter-Trainer-Kurs (3 Tage): Aufgrund von Covid-19 musste der Kurs im Frühling 2021 abgesagt werden.
- Hans Tanner Laufschulkurs: Aufgrund von Covid-19 haben wir im Frühling 2021 keinen angeboten.

Wir haben diese Saison somit 791 Trainer/innen aus- oder weitergebildet. Im Vorjahr waren es 592.

Zum Vergleich: In einem normalen Jahr ohne Covid-19 bilden wir gegen 1000 Trainer/innen aus- oder weiter.

Instruktoren Ausbildung:

Abgeschlossen im 2020: 0 Angefangen im 2021: 2

UEFA A-Diplom:

Abgeschlossen im 2020: Keine, da die Teilnehmer wegen Covid-19 in den Lehrgang 2021 verschoben werden mussten.

Angefangen im 2021: Sandro Marini, Claudio Lustenberger, Christian Nyffeler, Roger Felber und Pascal Bader.

UEFA-Pro-Lizenz:

Abgeschlossen im Herbst 2020: Bruno Berner (SC Kriens)

J&S Coach Weiterbildung: Die geplanten 3 Abende im Januar 2021 mussten wegen Covid-19 in den November 2021 verschoben werden.

Die Feedbacks der TN aus allen durchgeführten Kursen waren trotz erschwerten Bedingungen (Covid-19 Richtlinien und Onlinekurse) wie immer sehr positiv. Das ist der Verdienst der IFV Instruktoren um unseren Technischen Leiter Patrick Bühlmann sowie der Sportämter, die in diesem Jahr sehr flexibel und innovativ sein mussten, herzlichen Dank euch allen.

FE-12 STÜTZPUNKTE

Trotz Covid-19 konnten wir mit etwas Verzögerung das letzte Mal die IFV FE-12-Stützpunkt Mittwochnachmittags- Trainings in Luzern, Sursee und Schwyz Ende August 2020 starten und Mitte Juni 2021 zu bester Zufriedenheit abschliessen. Auf die neue Saison 2021/22 geht der Lead zur Partnerschaft Innerschweiz, die nun mit Teams analog FE-13 und FE-14 den Meisterschaftsbetrieb FE-12 aufnehmen wird. Ich möchte mich nochmals bei allen FE-12 Stützpunkttrainer auf diesem Weg recht herzlich für den Einsatz bedanken.

RA-13 MÄDCHEN

Bei der IFV RA-13 Mädchen Auswahl, lief alles so weit gut, auch hier möchte ich mich bei allen Trainer*innen recht herzlich für den Einsatz bedanken.

KINDERFUSSBALL

Eigentlich hätten wir vor der Frühlingsrunde der E-Junioren, die neue Spielform #playmorefootball vorgestellt, aber auch hier lief leider alles anders als geplant. Trotz Unterbruch der Saison 20/21 konnten alle Spiele im Kinderfussball durchgeführt werden. Die Frühlingsrunde begann anfänglich zwar ohne Zuschauer, konnten nach Lockerungen aber dann auch mit Eltern, Grosseltern und Fans auf den Zuschauerplätzen zu Ende gespielt werden.

Die Turniere bei den G- und F-Junioren liefen reibungslos ab. Es wurden 52 G-Teams, 31 F-Miniturnier Teams und 192 F-Junioren Teams gemeldet. Bei den G-Junioren wurden kleinere Turniergruppen gebildet, damit alle Covid-Schutzmassnahmen eingehalten werden konnten.

FRAUENFUSSBALL SAISON 20/21

Ein spezielles Fussballjahr ist zu Ende. Wir sind alle froh, konnte das verrückte Jahr ohne weitere Verzögerungen fertig gespielt und Auf- und Absteigerinnen bestimmt sowie Cupsiegerinnen erkoren werden. Die Region des Innerschweizerischen Fussballverbandes schreibt vor allem was den Cup angeht ein historisches Jahr. Am 5. Juni 2021, knapp zwei Wochen nachdem der FC Luzern bei den Männern den Cupsieg in die Innerschweiz holte, zogen die Frauen nach. Die FC Luzern Spitzenfussball Frauen gewinnen den AXA Women's Cup Final 2021 gegen den FC Zürich Frauen mit 2:0. In Luzern wurde ein zweites Mal ausgiebig gefeiert. Das Team mit Trainer Glenn Meier wurde bei der Ankunft spätabends auf der Allmend von mehreren hundert Fans überschwänglich empfangen. Ein weiterer Schweizer Cupsieg konnte die SG Stans-Engelberg bei den Juniorinnen FF-15 feiern. Das Frauen Nationalteam qualifiziert sich für die UEFA Women's EURO 2022 in England. Diese findet vom 6. – 31. Juli 2022 statt. Alle weiteren Highlights der einzelnen Ligen unten aufgeführt:



FC Lungern – Junioren

Frauen Spitzenfussball

- AXA Women's Super League, FC Luzern Frauen Spitzenfussball: 6. Rang,
 27 Punkte. Glenn Meier verlässt den Verein nach 3 Jahren, neuer Trainer wird Edvaldo Della Casa.
- U-19 (Frauen): 5. Rang mit Trainer Sandro Waser und Assistenz Zenel Gutaj
- U-17 (Frauen): 2. Rang mit Trainer Beat Naldi und Assistenz Stephanie Erne und Cyril Zanoni

1. Liga

- Aufstieg FC Küssnacht in die Nationalliga B
- FC Baar 1 schafft Ligaerhalt
- SC Schwyz, Ligaerhalt dank dem Rückzug der BSC Old Boys aus der 1. Liga

2. Liga / 3. Liga / 4. Liga

- Verbandsmeisterinnen FC Sempach, damit Aufstieg in die 1. Liga
- SC Schwyz steigt in die 3. Liga ab
- FC Kickers Luzern und SK Root steigen in die 2. Liga auf

- ASM Arzo Femm. Hat sich während der Saison zurückgezogen und das Team wurde afgelöst.
- FC Ascona steigt in die 3. Liga auf

Juniorinnen

- Dritte Saison mit den neuen Juniorinnenkategorien beendet
- FF-19: Herbst- und Frühjahrsrunde je 14 Teams, in zwei Gruppen gespielt
- FF-15: Herbstrunde 8 Teams, Frühjahrsrunde 7 Teams
- FF-12: 3 reine Mädchenteams integriert bei den E-Junioren

Cup

- IFV Frauen Cupfinal FC Horw SG Stans-Engelberg, Resultat 1:5
 Cupsiegerinnen zum 2. Mal in Folge: SG Stans-Engelberg
 SG Stans-Engelberg zum 6. Mal in Folge im IFV Cupfinal der Frauen
- IFV Juniorinnen Cup FF-19: Team Amt Entlebuch – FC Küssnacht, Resultat 1:4 Cupsiegerinnen FC Küssnacht

- IFV Juniorinnen Cup FF-15: Frauenfussball Seetal – FC Willisau 4:0
 Cupsiegerinnen Frauenfussball Seetal
- AXA Women's Cup Cupsiegerinnen 2021:
 FC Luzern Spitzenfussball Frauen
- Schweizer Juniorinnen FF-15 Cupsiegerinnen 2021: SG Stans-Engelberg

Barbara Reber, Leiterin Ressort Frauenfussball bedankt sich bei Jessica Achermann und Markus Kummer, Mitglieder des Ressorts Frauenfussball. In diesem Jahr haben sich die Ressortmitglieder zwar etwas weniger gesehen als sonst, aber trotzdem wurde wertvolle Arbeit geleistet.

BREITENFUSSBALL

Leider konnten die beliebten IFV Hallenturniere angesichts der Pandemie nicht stattfinden. Nun hoffen wir und freuen uns, diese im nächsten Januar 2022 wieder durchzuführen. Auch die Mitglieder der Technischen Kommission konnten nur eingeschränkt oder teilweise keine Juniorenspiele besuchen. Wir freuen uns deshalb umso mehr, in der kommenden Saison vermehrt Spiele zu besuchen und die Teams bei ihrem liebsten Hobby zu unterstützen.

SCHULFUSSBALL/CS CUP

Auch der bei den Schüler*innen beliebte CS Cup wurde Opfer des Lockdowns. Lediglich in den Kantonen Uri mit 47 Teams und Nidwalden mit 74 Teams konnte die Qualifikationsrunde gespielt werden. Für die nächste Austragung plant der SFV ein neues Format mit Play YOUR Credit Suisse Cup.

FUTSAL

Für die Saison 2020/2021 wären neben 3 FVRZ und 1 FTC Vereinen mit Empire Futsal Club Ebikon, Futsal Club Luzern und SC Kriens gleich drei Futsal Teams für die neue 1. Liga Regional vertreten gewesen. Zudem haben sich MNK Kuna Futsal Küssnacht und Tsubasinho Futsal Team in der zweithöchsten Spielklasse etablieren wol-

len. Auch die Damen von Futsal Club Luzern, amtierende Schweizermeister aus der vergangene Futsal Masters Women's League wollten in der neu gegründete Swiss Futsal Women's League wieder vorne mitmischen. Also grosse Pläne und Ziele für die IFV Futsal Vereine, doch es kam alles ganz anders. Die COVID-19 Situation machte der gesamten Organisation und Vorbereitung einen Strich durch die Rechnung. Zuerst wurde die Meisterschaft verschoben und man hoffte, dass sich die Lage bessert. Letztendlich wurde die Meisterschaft abgesagt.

Doch die Futsal Mannschaften zeigten sich sportlich und blicken bereits auf die nächste Saison und hofft auf bessere Zeiten.

SCHLUSSWORT

Ich bedanke mich bei allen recht herzlich, die mich in meinem ersten Amtsjahr unterstützt haben. Insbesondere bei Markus Berwert, der Jahr für Jahr enormes für den IFV leistet. Nadine Wagner (Geschäftsstelle IFV), den TK-Mitgliedern Barbara Reber (Ressortverantwortliche Frauenfussball), Jessica Achermann (Protokollführerin Ressort Frauenfussball), Markus Kummer (Mitglied Ressort Frauenfussball), Patrick Bühlmann (Technischer Leiter), Franz Nyffeler (Ressort Verantwortlicher Breitenfussball), Philipp Méroz (Verantwortlicher Schulfussball), Hansjörg Mahler (Verantwortlicher Hallenturniere), Timo Glanzmann (Verantwortlicher Futsal) und meinen Vorstands-Kollegen.

Alberto Barreiro, Präsident Technische Kommission

SCHIEDSRICHTERKOMMISSION

Präsident Vizepräsident & Kurswesen Weiterbildung KO-Test & Assistentenwesen Kurswesen Grundkurs Coachingwesen Talentwesen SR-Aufgebots-Stelle

Beat Dittli FC Altdorf

Patrick Habermacher FC Beinwil am See Stadelmann Marcel FC Gunzwil Marcel von Flüe FC. Sins Blättler Kevin Nicolas Müller Nadine Wagner

FC Emmenbrücke FC Eschenbach

GESAMTVERANTWORTUNG: BEAT DITTLI



Und noch einmal hat uns die Pandemie eingeholt und uns alle mit einem speziellen Fussballiahr beschenkt. Konnte der Herbst noch Termin Gerecht gestartet und fast vollendet werden, muss-

te im Frühling wieder lange auf den von uns geliebten Fussball verzichtet werden.

Gerne möchte ich Ihnen über unsere Arbeiten in Schiedsrichter Kommission Rechenschaft ablegen. Sie SK behandelte ihre Themen in 10 Kommissions- und 2 Qualifikationssitzungen.

An den Qualifikationssitzungen durften wir 102 Schiedsrichter/innen eine neue definitive Qualifikation und ebenfalls 112 Schiedsrichter/innen Testspiele in einer höheren Liga zuteilen. Aufgrund des Alters-, der Qualität- oder eigenen Willens mussten wir bei 5 Schiedsrichtern eine Rückqualifikation vornehmen. Für Fehlverhalten der Schiedsrichter wurden Bussen in der Höhe von knapp CHF 1200 ausgestellt. Diese kommen zu Stande, wenn Schiedsrichter ihre Rapporte zu spät abschliessen oder nicht zu Spielen erscheinen.

Der Stolz einer jeder Region ist es natürlich, auch Schiedsrichter in Oberen Ligen sehen zu können. So vertreten im Rasenfussball SR Lukas Fähndrich (FC Littau), SR Urs Schnyder und SRA Jonas Erni (FC Hitzkirch) die IFV Farben bei der FIFA. Aber nicht nur im Rasenfussball ist die Region Innerschweiz eine Macht. Nein auch in der Halle oder im Sand leiten unsere Schiedsrichter auf höchster FIFA Ebene Spiele und Turniere. So durften die Futsal-Schiedsrichter Rothenfluh Marco (FC Hünenberg), Schärli David (FC Nottwil) und Tschopp Adrian (FC Rothenburg) an einigen internationalen Turnieren teilnehmen. Bei den Beach-Soccer-Schiedsrichtern durfte Dario Minder (SCOG) die Farben des IFV in die Welt hinaustragen. Herzlichen Dank für Eure tollen Internationalen Einsätze. Ihr seid tolle Vorbilder für alle die ganze Regi-

Die SK des SFV möchte vermehrt auch Frauen fördern. So dürfen bereits 3 Frauen aus unserem Verbandsgebiet von einer solchen Förderung profitieren. Caroline Dick (SC Buochs), Tabea Mathis (FC Willisau) und Tharmini Muralitharan (SK Root) konnten bereits einige dieser Förderkurse besuchen.

Leider hat die Corona Zeit auch aufgezeigt, dass es auch noch anders gibt als Fussball. So hat uns die Demission von Kälin Bruno erreicht, welcher seit zwei Jahren eine wichtige Aufgabe bei der Pikettstelle übernommen hatte.

Aufgrund der Reorganisation der SK SFV musste unser Vertreter im Ressort Nachwuchs Roland Huwiler seinen Rücktritt bekannt geben.

SR-BESTAND

Auch in diesem Jahr mussten wir einige Rücktritte verzeichnen. So haben uns 29 Schiedsrichter Ihren Rücktritt aus beruflichen, gesundheitlichen oder Motivationsproblemen vermeldet. Ich möchte mich bei allen zurückgetretenen Schiedsrichtern/innen für ihr Engagement und ihren tollen Einsatz zum Wohle des Fussballs herzlich bedanken und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute.

Diesen Rücktritten stehen in dieser Saison 11 neu ausgebildete Schiedsrichter gegenüber. Dies natürlich auch, weil der Frühlingskurs aus bekannten Gründen ausfallen musst. Nach all diesen Mutationen zählt die Innerschweizer Schiedsrichterfamilie zurzeit 421 Schiedsrichter. Diesen Bestand gilt es wieder auszubauen, damit wir auch in Zukunft einen geregelten Spielbetrieb garantieren können. Ich bitte alle Vereine, die Schiedsrichter bei den Spielen zu unterstützen, damit nicht noch mehr Schiedsrichter aus Frust ihr Hobby aufgeben. Aber auch, uns geeignete Kandidaten für den Grundkurs zu melden. Es geht nur miteinander und nie gegeneinander.

SCHIEDSRICHTER EHRUNGEN

Der IFV ehrt Schiedsrichter, Instruktoren, Inspizienten mit 15, 25, 35, 40 und 45 Jahren Tätigkeit. Dieses Jahr dürfen folgende Kollegen unseren aufrichtigen Dank und ein Präsent in Empfang nehmen:

15 Jahre

Blättler Kevin (FC Emmenbrücke) / Carano Raffele (FC Luzern) / Emmenegger Hans (FC Luzern Frauen) / Gligoric Manuel (FC Ibach) / Hodel Herbert (SC Reiden) / Iyampillai Diberdarsan (Weggiser SC) / Kneubühler Andreas (FC Adligenswil) / Knupp Anton (FC Altbüron-Grossdietwil) / Matosevic Bernard (FC Triengen) / Méroz Philipp (FC Schattdorf) / Prelic Emir (SK Root) / Rothenfluh Marco (FC Hünenberg)

25 Jahre

Herger Gottfried (FC Flüelen) / Imholz Peter (FC Aegeri) / Jutz Kilian (FC Hitzkirch) / Monteiro José Alberto (FC Alpnach) / Osmanaj Arsim (SC Cham) / Renggli Mathias (FC Kickers LU) / Zobrist Sascha (SC Kriens)

40 Jahre

Haas Franz (FC Buttisholz) / Haslimann Joe (FC Rothenburg) / Rohrer Robert (FC Sursee)

KURSWESEN: PATRICK HABERMACHER

Der Start in die Ausbildungs-Saison 2020/2021 wurde geprägt durch die Covid-19 Massnahmen des Bundes. Glücklicherweise konnten die SR Herbst-Lehrabende 2020 noch ohne Probleme, natürlich mit einem geeigneten Schutzkonzept, als Präsenzunterricht in der Pilatus-Akademie in Luzern durchgeführt werden. 400 Teilnehmer (Schiedsrichter, Coaches und Instruktoren) wurden in 13 Lehrabenden weitergebildet.

Folgende Schwerpunkte wurden an den SR Herbst-Lehrabenden 2020 vermittelt:

SR Herbst-Lehrabende 2020 (Präsenzunterricht):

- Regeländerungen/Fragebogen mit Videos
- Informationen vom IFV Sekretariat/SK
- Regeltest

Die spannenden und informativen Lektionen, sowie der alljährliche Regeltest forderten unsere Coaches- und Instruktoren sowie die Schiedsrichter heraus. Viele knifflige Spielsituationen mussten analysiert und bewertet werden. Einige Regeln wurden präzisiert und klargestellt durch die IFAB (International Football Association Board) und

mussten somit an die Schiedsrichter weitergeleitet werden. Natürlich wurden alle Teilnehmer auch mit den neusten News vom IFV-Sekretariat und der SK versorgt.

Leider waren auch unsere SR Frühlings-Lehrabende 2021 wiederum geprägt von der Covid-19 Pandemie. Zu Beginn des Jahres wurden die Covid-19 Massnahmen vom Bundesrat von Woche zu Woche verschärft und von einem geregelten Präsenzunterricht waren wir meilenweit entfernt. Aus diesem Grund sahen wir uns gezwungen, die SR Frühlings-Lehrabende 2021 abzusagen. Natürlich wollten wir unseren Schiedsrichter, Coaches und Instruktoren aber nicht ohne Rückrunden-Vorbereitung im Regen stehen lassen. Das Ausbildungsmaterial wurde für ein Selbststudium vorbereitet und allen Teilnehmer zur Verfügung gestellt. Das Gelernte konnten die Teilnehmer mit einem Online-Test unter Beweis stellen.

Folgende Schwerpunkte wurden beim Selbststudium der SR Frühlings-Lehrabende 2021 vermittelt:

SR Frühlings-Lehrabende 2021 (Selbststudium):

- Vorteil mit Videos und Online-Test
- Informationen vom IFV Sekretariat/SK

Zum Schluss bedanke ich mich bei unseren Instruktoren des IFV. Sie leisten jedes Jahr eine wertvolle und hervorragende Arbeit und versorgen die Inspizienten- und Instruktoren sowie alle Schiedsrichter mit dem notwendigen Wissen für ihr Hobby. Euer Einsatz und eure Flexibilität in der Covid-19 Pandemie waren grossartig. Ohne unsere Instruktoren wäre die Aus- und Weiterbildung nicht möglich!

SR-GRUNDAUSBILDUNG: MARCEL VON FLÜE

Der Grundausbildungskurs der Schiedsrichter konnte im Hebst 2020 mit einer ge-



IFV-Cupfinal Jun. C 2021 SR-Trio

ringen Programmanpassung durchgeführt werden. Der Kurs im Frühling 2021 wurde abgesagt. Wir möchten 11 Neuschiedsrichter herzlich willkommen heissen.

RESSORT KO-TEST: MARCEL STADELMANN

Die zu Beginn der Saison terminierten Konditionstests wurden auf der Luzerner Allmend und im Gersag in Emmenbrücke durchgeführt. Das Schiedsrichterkader zeigte sich dabei nicht nur Präsent sondern auch ausreichend Fit. Erfreulicherweise erfüllten fast alle Teilnehmer die für ihre Ligaqualifikation geforderten Limiten. Die Schiedsrichter, welche die Limiten für kommende Testspiele einer nächst höherer Liga erreichen mussten, reüssierten alle.

Der auf Februar 2021 geplante Schiedsrichterassistenten-Grundkurs wurde neu auf den 14. August 2021 terminiert. So dass auch in der Aufgabe der Assistenten das Kader künftig gewährleistet bleibt.

TALENTWESEN: NICOLAS MÜLLER

Auf diese Saison hin durfte ich das Amt als Verantwortlicher Talentwesen von David Schärli übernehmen. Konnten die Talentschiedsrichter in der Vorrunde dieser Saison

noch von physischen Theorie- und Sportlektionen profitieren, wurde das traditionelle Talentweekend in Zusammenarbeit mit dem Aargauischen Fussballverband sowie weitere Talentzusammenzüge aufgrund der Covid-Pandemie in der zweiten Saisonhälfte kurzerhand digital durchgeführt. Diese Pandemie verhinderte leider auch die intensive Betreuung der Talentgruppen- und Sichtungsgruppenmitglieder durch Coachings während des Spielbetriebes der Rückrunde. Nichtsdestotrotz konnte bereits in der ersten Saisonhälfte ein hoher Coachingintervall erreicht werden. Im Gegensatz zum Vorjahr werden daher in diesem Jahr Promotionen in die und innerhalb der Referee Academy sowie der Ersten Liga stattfinden. Diese werden aufgrund der Wiederaufnahme des Spielbetriebs zu einem späteren Zeitpunkt kommuniziert. Aussergewöhnliche Umstände verlangen aussergewöhnliche Flexibilität und Einsatzbereitschaft. Daher ist es mir ein Anliegen allen unseren Nachwuchsschiedsrichtern, den Instruktoren und den Coaches für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Flexibilität zu danken.

COACHINGWESEN: KEVIN BLÄTTLER

Nach der ausgefallenen Rückrunde der Saison 2019/2020 setzten wir alles daran, in der Saison 2020/2021 möglichst viele Schiedsrichter zu coachen. Trotz den schwierigen Umständen in diesem Frühjahr ist es uns schlussendlich gelungen, rund 300 Coachings durchzuführen. Dadurch konnten wir einen grossen Beitrag zur Qualitätssicherung in sämtlichen Ligen, der Förderung junger Schiedsrichtertalente sowie der Unterstützung unserer langjährigen Schiedsrichterkollegen und -kollegen leisten. Dies wäre ohne unsere kompetenten und äusserst flexiblen Coaches nicht möglich gewesen. Ihnen gebührt ein grosses Dankeschön.

DANKE

Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung sowie für das Verständnis im

Schiedsrichter-Wesen bedanke ich mich bei allen Vereins- wie Verbandsfunktionären. Ein ganz grosser Dank gilt meinen Kollegen in der Schiedsrichter-Kommission. Ohne sie könnte ich unser Schiff nicht durch Wind und Sturm manövrieren. In diesen Dank einschliessen möchte ich unseren Vertretern beim SFV. Stefan Bühlmann im Ressort Spitze, Roland Huwiler im Ressort Nachwuchs und David Schärli in der Accademy, welche immer auch ein offenes Ohr für unsere Region haben. Aber auch unserer Pikettstelle, Ruedi Felder, Hans Peter Schöpfer, Mario Zemp und dem zurückgetretenen Bruno Kälin möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen. Sie leisten einen grossen Einsatz, damit die kurzfristiger Spielrückgaben an den Wochenenden durch die Schiedsrichter fast unbemerkt aufgefangen werden und alle Spiele des IFV durchgeführt werden können. Einen ganz speziellen Dank möchte ich an die IFV Mitarbeiterin Nadine Wagner, an den Geschäftsführer Markus Berwert und den technischen Leiter Patrick Bühlmann richten. Sie leisten unter nicht immer einfachen Umständen hervorragende Arbeit. Der grösste Dank aber möchte ich allen aktiven Schiedsrichtern, Coaches und Instruktoren aussprechen, welche sich - obwohl oft als «Lölis» verpönt – Wochenende für Wochenende zum Wohle des Fussballs einsetzen. Herzlichen Dank!

Beat Dittli, Präsident Schiedsrichterkommission

SENIORENKOMMISSION/ VEREINSUNTERSTÜTZUNG

SENIORENFUSSBALL – EIN WICHTIGER ECKPFEILER IM VEREIN

Seniorenkommission/Vereinsunterstützung Präsident Lüönd Peter Sachbearbeiter Zwyssig Markus

FC Ibach FC Muotathal



Die Seniorenfussballer, ein wichtiger Eckpfeiler in allen Vereinen, geniessen beim Innerschweizerischen Fussballverband grosse Anerkennung und Respekt. Respekt für ihre fussballerischen

Leistungen aber auch ein grosses Dankeschön für das jahrelange Engagement zu Gunsten des Fussballs. Viele Vereine hätten wohl grosse Probleme, wenn man nicht immer wieder auf Senioren 30+, 40+ und 50+ zurückgreifen könnte. Als Funktionär, Trainer oder Helfer irgendeiner Art sind sie in allen Vereinen unersetzlich. Wir sind nur schon deshalb den Vereinen gegenüber verpflichtet für unsere Senioren interessante und gut organisierte Wettbewerbe zu organisieren. Wir sind in ständigen Austausch mit anderen Regionalverbänden und verfolgen aufmerksam wie sich der Seniorenfussball entwickelt und sind jederzeit offen für Anpassungen oder neue Formate wie z.B. Walking Football. Für Fussball unter Freunden ist man nie zu alt und vor allem es hält fit. Es begeistert mich, wenn ich am Freitagabend Fussballspiele der Senioren sehe, welche im Anschluss an das Spiel im Clubrestaurant gemeinsam über den Fussball diskutieren und von vergangenen glorreichen Zeiten erzählen. Bleibt so lange wie möglich dabei. Der Fussball und die Vereine brauchen Euch!

KONSTANTE MANNSCHAFTSMELDUNGEN

Weiterhin ist der Seniorenfussball in unserem Verbandsgebiet sehr beliebt. Mit 120 Mannschaften in den Kategorien 30+, 40+ und 50+, (gegenüber 119 im Vorjahr), blieb die Anzahl der Mannschaften konstant und nimmt nicht ab, wie es teilweise in anderen Verbandsgebieten der Fall ist.

Mit der Koordinationssitzung der Senioren 50+ beim Weggiser SC starteten wir in die Saison 2020 / 2021. Erfahrungen der vergangenen Saison wurden ausgetauscht und man war sich einig, dass man mit dem gleichen Turniermodus die neue Saison bestreiten will. Mit 20 Mannschaften, eine weniger als im Vorjahr, hofften alle auf eine Saison die ohne Einschränkungen gespielt werden könnte. Wie wir alle wissen, kam es leider nicht so wie gehofft. Gerade bei den Teams der Senioren 50+ war die Verunsicherung im Herbst 2020 auf Grund der Pandemie stark spürbar. Es wurden dann auch die beiden letzten Turniere nicht mehr ausgetragen. Das Risiko war einfach zu gross, denn das wichtigste Gut das wir besitzen ist die Gesundheit. Die 50+ Turniere wurden dann auch im Juni 2021 nicht mehr aufgenommen

und so konnte kein Meister ausgespielt werden. Die Teilnehmer für den Schweizer-Cup der Senioren 50+ wurden an der Koordinationssitzung ausgelost.

Die Freude, Begeisterung und Emotionen sind auch beim Seniorenfussball nicht wegzudenken. Mit Freunden einen Sieg geniessen oder über Niederlagen zu diskutieren prägt unser Hobby. Unter allem Ehrgeiz darf das Fairplay nie zu kurz kommen. Respekt gegenüber Gegner, Schiedsrichter und Mitspieler muss eine Selbstverständlichkeit sein.

SPORTLICHE DATEN

Leider konnte auch bei den Senioren die Meisterschaft auf Grund der Corona Pandemie nur zur Hälfte gespielt werden. Dank den Spielen die im Juni noch ausgetragen werden konnten, kann die Meisterschaft gemäss den Richtlinien des SFV gewertet werden. Wir gratulieren folgenden Teams zum Meistertitel und Cupsieg:

Die Gewinner der Saison 2020 / 2021

SC Buochs Meister Senioren 30+
Team Surental Meister Senioren 40+

kein Meister (Saisonabbruch) Senioren 50+

SC Kriens / FC Buttisholz Cupsieger Senioren 30+

Final findet wegen Terminproblemen erst im August statt

SC Buochs Cupsieger Senioren 40+

Wir gratulieren folgenden Teams ebenfalls zum Aufstieg in die Meister- oder Promotionsklasse:

Aufstieg Senioren 30+ Meister: FC Sarnen / FC Buttisholz

Aufstieg Senioren 30+ Promotion: SG Hergiswil / Stans, FC Adligenswil, FC Littau

Aufstieg Senioren 40+ Meister: FC Ebikon

Aufstieg Senioren 40+ Promotion: SC Buochs, SC Nebikon

ÜBERRAGENDE IFV-TEAMS BEIM SCHWEIZER-CUP

Der Schweizer-Cup ist bei den Seniorenteams in der ganzen Schweiz sehr beliebt. So nutzen die Teams die Auswärtsspiele in andere Regionen der Schweiz sehr oft als Teamanlass und Ausflug mit Familie und Fans. Die Finalspiele fanden in der vergangenen Saison anlässlich der Schweizer Seniorenobmännertagung in Neuenburg statt. Im Stade de la Maladière von Xamax Neuenburg wurde erstmals auch der Schweizer Cup-Sieger der Senioren 50+ erkoren. Das Team des FC Sarnen erreichte mit überzeugenden Leistungen den Final gegen den

FC Choulex. In einem spannenden Spiel konnten die Obwaldner kurz vor Schluss zum 2:2 ausgleichen. Im Penaltyschiessen hielten die Nerven und so konnten sie unter grossem Jubel den Pokal entgegennehmen. Der erste Cupsieger der Senioren 50+kommt aus der Innerschweiz. Ein Titel der dem FC Sarnen niemand mehr streitig machen kann. Mit dem FC Schattdorf bei den Senioren 30+ war ein weiteres Team des IFV im Final. Die Urner haben wohl gedacht, was die Obwaldner können, das können wir auch. Nach einer dominanten ersten Halbzeit führte man verdient mit 2:0. Etwas überraschend kamen der FC Conthey im Verlau-

fe der zweiten Halbzeit zum Ausgleich. Mit grossem Kampfgeist und spielerischer Klasse konnten die Urner dann noch das verdiente Siegestor erzielen und den Pokal in die Höhe stemmen. Der Cup-Sieg, der nach später Rückkehr in Schattdorf ausgiebig gefeiert wurde, wird der ganze Verein wohl nie vergessen, da am gleichen Tag die 1. Mannschaft den Aufstieg in die 2. Liga inter geschafft hat.

Bei den Senioren 40+ schieden das Team Surental und der FC Ibach im ½-Finale sehr unglücklich aus. Somit war im Final kein Team aus der Innerschweiz vertreten.

Für die Qualifikation des Schweizer-Cup 2021/2022 konnten gemäss den vorhandenen Modalitäten folgende Mannschaften gemeldet werden:

Senioren 30+

FC Schattdorf (Titelverteidiger), SC Buochs, SK Root, SC Kriens oder FC Buttisholz

Senioren 40+

Team Surental, FC Sins/Dietwil, SC Buochs **Senioren 50+**

FC Sarnen (Titelverteidiger), Team Surental, Luzerner SC, FC Südstern

Wir hoffen natürlich auf wiederum sehr erfolgreiche Teams, die den Innerschweizer Seniorenfussball würdig vertreten.

VEREINSUNTERSTÜTZUNG

Mit der Ausschreibung für die Schulung «Clubcorner für Trainer» haben wir ein echtes Bedürfnis getroffen. Über 50 Trainerinnen und Trainer haben sich für den Kurs angemeldet. Leider konnten wir den Kurs aufgrund der Pandemie nicht physisch beim SC Kriens durchführen. Unter der Leitung von Serge Aeschbacher, Leiter ICT beim Schweizerischen Fussballverband, wurde der Kurs für alle angemeldeten im Teams-Meeting durchgeführt. Die Rückmeldungen waren sehr positiv und alle konnten sicher von den Ausführungen profitieren.



FC Sins CH-Cup Senioren 40+

Das vom SFV lancierte Webportal «Clubmanagement» wird laufend aktualisiert. Das Portal bietet den Vereinen praxisnahe Unterstützung. Man findet das Webportal «Clubmanagement auf der IFV Homepage sowie auf der SFV Homepage unter der Rubrik «Klubs».

Die Vereinsunterstützung ist beim SFV ein sehr wichtiges Thema und wird laufend ausgebaut und weiterentwickelt. Gerade die aktuelle Situation hat aufgezeigt, dass auch unsere Vereine auf diese Unterstützung angewiesen sind. Gerne sind wir für die Vereine da. Zögert nicht und kontaktiert uns.

HERZLICHEN DANK

Ein herzliches Dankeschön geht an Markus Zwyssig für seinen unermüdlichen Einsatz und zuverlässige Arbeit zu Gunsten unserer Senioren und des IFV. Ebenfalls danke ich meinen Kollegen im Verbandsvorstand für die jederzeit kollegiale und unterstützende Zusammenarbeit. Der Geschäftsstelle unter der Leitung von Markus Berwert ein herzliches Dankeschön für die kompetente und zuverlässige Erledigung unserer Anliegen.

Peter Lüönd, Präsident Seniorenkommission IFV, Verantwortlicher Vereinsunterstützung IFV

SPORTPLATZKOMMISSION

Guido Röösli (FC Ruswil)

Präsident SPK und Mitglied VV IFV

EINLEITUNG



Die Sportplatzkommission (SPK) ist gemäss Art. 14 der IFV Statuten eine ständige Fachkommission. Sie berät den Verbandsvorstand, die Vereine, Eigentümer von Sportanlagen, sowie öf-

fentliche Behörden in sämtlichen Bau-, Sicherheits- und Unterhaltsfragen.

Mit der Herausgabe des Handbuches «Bau und Unterhalt von Fussballanlagen» hat der SFV 2007 die Leitplanken gesetzt.

NEUE UND SANIERTE FUSSBALLANLAGEN

Der Trend zu attraktiven und zeitgemässen Fussballanlagen im IFV Regionalgebiet geht weiter. Erfreulicherweise konnten in der vergangenen Saison 2020/2021 im IFV Vereinsgebiet einige Fussballanlagen nach den Richtlinien des SFV neu erstellt oder saniert werden.

Auf der Wartegg Luzern beim SCOG wurde im Dezember 2020 das neu sanierte Kunststoffrasenspielfeld abgenommen. Ein unverfülltes Kunststoffrasenspielfeld nach den neusten technischen Vorgaben wurde eingebaut.

Auf der Pfaffenmatt beim ESC Erstfeld wurde Ende März 2021 das neu erstellte Rasenhauptspielfeld mit den Idealmassen von 100/64 abgenommen.

Neben dem Kunststoffrasenspielfeld welches im September 2018 homologiert wurde hat der ESC Erstfeld nun eine beispielhafte Fussballinfrastruktur.

In der Herti Zug bei Zug 94 werden die bestehenden Kunststoffrasenspielfelder inkl. Beleuchtung neu erstellt. Nach einer gemeinsamen Besprechung mit allen Involvierten im März haben die Bauarbeiten im Juni 2021 begonnen.

Beim SC Schwyz hat die SPK im April eine Beratung für Gemeinde und Fussballclub abgehalten. Das bestehende Fussballspielfeld Tschaibrunnen soll baldmöglichst den Mindestvorgaben des SFV angepasst werden. Beim FC Ibach wird zeitnah das bestehende Garderobengebäude neu und umge-

de Garderobengebäude neu und umgebaut. An der Gemeindeversammlung vom 14.April 2021 hat die Bevölkerung diesem Geschäft zugestimmt.

Im Juni 2021 hat der Bezirk Küssnacht an der Urne mit grosser Zustimmung dem Projekt «Erneuerung Sportanlagen Luterbach» mit Infrastrukturgebäude zugestimmt. Die Einweihung soll im Jahre 2023 stattfinden.

Der FC Wolhusen hat im Juni den in die Jahre gekommene Aschenplatz hinter dem Hauptspielfeld in ein schmuckes Kunststoffrasenspielfeld für 9er und 7er Fussball umgestaltet.

DANK

In der vergangenen Saison durften wir von der Sportplatzkommission einigen Vereinen mit Rat und Tat bei der Projektierung und Umsetzung zur Verfügung stehen. Für die stets kollegiale Zusammenarbeit möchte ich mich bei allen Beteiligten bedanken.

Damit wir auch in Zukunft schweizweit die besten Fussballinfrastrukturen haben, stehen wir euch für die nächste Saison 2021/2022 gerne wieder zur Verfügung.

Guido Röösli, Präsident Sportplatzkommission



SC Cham - FC Hochdorf Ea Cupfinal

VETERANEN-VEREINIGUNG DES SFV – SEKTION INNERSCHWEIZ

Zusammensetzung:

Präsident Hansruedi Jakober FC Sachseln Vizepräsident und Redaktor Heimo Miglioranza FC Gampi Finanzchef Markus Berwert FC Lungern Sportchef Bruno Stocker Zug 94

Sekretärin Monika Zihlmann FC Perlen-Buchrain

Veranstaltungen Dorli Studer FC Luzern

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN ZUM GESCHÄFTSJAHR 2019/2020 VOM 01.10.2019 BIS 30.09.2020

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden

Unser Vereinsjahr begann mit der 69. ordentlichen Generalversammlung am Samstag, 16. November 2019, im Hotel Engel in Stans. 118 Personen inkl. Gäste fanden den Weg nach Stans. Der Gemeinde-Vizepräsident Lukas Arnold stellte uns in einem kurzen Film den Hauptort des Kantons Nidwalden vor. Wir danken der Gemeinde Stans für einen Beitrag an den Apéro und dem FC Stans recht herzlich für die nette und freundliche Gastfreundschaft.

An drei Vorstandssitzungen konnten die anfallenden Geschäfte ohne Probleme erledigt werden. Ich danke meinen Vorstandskolleginnen und meinen Vorstandskollegen für die sehr gute Arbeit und den grossen Einsatz zum Wohle unserer Sektion.

Wir konnten euch auch in diesem Jahr ein reichhaltiges Programm anbieten. Dazu kam es leider wegen der Corona-Pandemie nicht. 65 Kameradinnen und Kameraden haben am Freitag, 03. Januar, am traditionellen Neujahrsapéro im neuen Clubrestaurant 1944 des SC Kriens mit voller Freude und Euphorie auf ein tolles und gesundes neues Jahr 2020 angestossen. Niemand von uns dachte dabei, dass es so ein schwieriges Jahr wird. Denn nur einige Wochen später kam von China aus ein Corona-Virus, das sich schlagartig weltweit ausbreitete. Am 16. März hat der Bundesrat diesbezüglich den Notstand über die ganze Schweiz bestimmt. Die Wirtschaft brach ein, und auch unsere Veteranen-Vereinigung wurde lahmgelegt. Unsere programmierten Veranstaltungen mussten alle abgesagt werden. Dies betraf auch die Schweizerischen Veteranentage am 06./07. Juni in Luzern, welche unsere Sektion organisiert hat. Dem OK unter der Leitung von Marcel Schwerzmann, Regierungsrat des Kantons Luzern, danke ich für die Arbeit, die es während den letzten 2½ Jahren geleistet hat. Die nächsten Schweizerischen Veteranentage finden am 12./13. Juni 2021 in Pfäffikon/SZ statt, organisiert von der Sektion Zürich.

Nach einigen Lockerungen im Sommer konnten wir wenigsten unseren Risotto-Plausch und die Wanderung auf die Rotenfluh sowie den Bocciaplausch in Luzern gemäss den Sicherheitsvorschriften des Bundes durchführen.

Seite dem Herbst hat uns die Pandemie leider wieder fest im Griff, und es wurden sehr viele Neuinfektionen registriert, sodass der Bund wieder strengere Massnahmen verordnen musste. Dies führte dazu, dass wir unser Jass- und Kegelturnier sowie unsere Generalversammlung in Merlischachen absagen mussten. Die nächste GV wird am Samstag, 13. November 2021, in Emmenbrücke stattfinden, wo wir auch die Rechnung vom Geschäftsjahr 2019/2020 zur Genehmigung vorlegen werden. Wir müssen uns leider noch mit diesem Virus auf eine längere Zeit einstellen. Ich wünsche euch allen alles Gute, passt auf, nehmt die Vorschriften des Bundes wahr und bleibt gesund!

In diesem Jahr durften wir wieder einer grossen Anzahl lieber Kameraden zu den runden und halbrunden Geburtstagen gratulieren. Es wurden 221 Geburtstagskarten versandt. Dabei konnten sich 134 Kameraden über eine gute Flasche Wein freuen! Diese Geste wird von unseren Jubilaren sehr geschätzt, und wir möchten uns für die netten Dankesschreiben recht herzlich bedanken.

Die Werbung von Neumitgliedern war in diesem Jahr der Pandemie sehr schwierig. Trotzdem konnten wir 21 Kameraden/innen dank eurer Mithilfe in unsere Vereinigung aufnehmen! Es gab 17 Austritte, 1 Ausschluss, und wir mussten von 25 lieben Kameraden für immer Abschied nehmen. Somit mussten wir nach einer sehr langen Zeit wieder einen Mitgliederschwund von 22 Personen verzeichnen. Der neue Mitgliederbestand per 30. September 2020 beträgt 1268 Personen, davon 107 Frauen! Ich danke allen Mitgliedern, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben. Ich möchte euch aber weiterhin bitten, Neumitglieder zu werben und für unsere Vereinigung Reklame zu machen. Wir werden euch für euren Einsatz belohnen und wünschen dazu viel Erfolg.

Zum Schluss meines Berichtes danke ich euch allen für das Vertrauen und die gute Unterstützung, die ihr dem Vorstand mit eurer Teilnahme an den diesjährigen vier Veranstaltungen trotz der Pandemie entgegenbrachtet. Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Inserenten im Vereinsheft «Innerschweizer Fussball Veteran» und an die Sponsoren, die uns tatkräftig unterstützen. Ich danke auch dem SFV sowie dem IFV für die gute Zusammenarbeit in dieser nicht einfachen Zeit.

Ich freue mich sehr auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen.

Luzern, 21. November 2020

Hansruedi Jakober, Präsident

JAHRESBERICHT REKURSGERICHT SAISON 2020/2021

Raffael Zeder (SC Kriens), Präsident; Gilbert Hunkeler (FC Algro) Christian Affentranger (FC Hochdorf) Urban Baumann (SC Schwyz) Marco Braschler (FC Ägeri) Kilian Fässler (FC Stans) Andreas Röösli (FC Wolhusen)

GESCHÄTZTE FUSSBALLFREUNDE



In der abgelaufenen Saison hatte das Rekursgericht einen einzigen Rekursfall zu behandeln. Dieser hatte es jedoch in sich. Es ging dabei um die zufolge des coronabedingten Unterbruchs

der Meisterschaft angepassten Modalitäten in der 4. Liga betreffend Ermittlung der Absteiger. Drei Vereine rekurrierten gegen einen Einspracheentscheid der Wettspielkommission, mittels welchem an einem Ende April 2021 ergangenen Entscheid hinsichtlich der Anpassung der Modalitäten zur Ermittlung der Absteiger aus der 4. Liga festgehalten wurde. Die Rekurrenten erblickten in den angepassten Modalitäten einen Verstoss gegen eine Bestimmung des Wettspielreglements, welche Änderungen an den Modalitäten betreffend Auf- oder Abstieg nach dem 30. Juni für die jeweils kommende Saison im Grundsatz verbietet. Allerdings wurde im Oktober 2020 durch den SFV aufgrund der Erfahrungen der abgebrochenen Amateursaison 2019/2020 eine neue Bestimmung in das Wettspielreglement aufgenommen, mittels welcher die Wertung einer abgebrochenen oder für längere Zeit unterbrochenen Saison ermöglicht werden soll, sofern in allen Ligen und Gruppen mindestens die Hälfte aller Spiel gespielt werden konnte. Sofern sich die

Auf- und Absteiger wie im Falle der Meisterschaft in der 4. Liga nicht anhand der Rangliste ermitteln lassen, wird dem Regionalverband in dieser neuen Bestimmung die Kompetenz übertragen, die Modalitäten hinsichtlich Auf- und Abstiegs zu regeln, was die Wettspielkommission entsprechend auch tat. Der Rekurs der drei Vereine musste deshalb abgewiesen werden.

Speziell an diesem Rekursverfahren war die kurze Dauer, innert welcher dieses erledigt werden konnte. Die Rekursverhandlung fand genau sieben(!) Tage nach Eingang des Rekurses statt, am gleichen Abend wurde das Urteil den Parteien noch mündlich eröffnet und auch summarisch begründet. Dies erlaubte es der Wettspielkommission, für die neue Saison 2021/2022 sämtliche Gruppeneinteilungen vornehmen und die entsprechenden Modalitäten rechtzeitig und verbindlich festlegen zu können. Ich möchte es deshalb nicht unterlassen, meinen Richterkollegen für diesen speziellen Effort, ihren Einsatz sowie ihre Flexibilität herzlich zu danken. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit in der neuen Saison.

Raffael Zeder, Präsident Rekursgericht

FINANZEN

KURZBERICHT FINANZEN IFV JAHRES-RECHNUNG 2021 / BUDGET 2022



Die Verbandsrechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'816 gegenüber einem budgetierten Verlust von CHF 32'800. Das Eigenkapital per 31. Dezember 2020 be-

trägt CHF 449'509.

Auch die Finanzen des IFV standen im letzten Jahr ganz im Zeichen der Pandemie. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf CHF 671'141 und liegen CHF 356'859 unter dem Budgetwert. Durch den reduzierten Spielbetrieb sind die Einnahmen (Bussen, Bearbeitungsgebühren, Beiträge, etc.) stark zurückgegangen.

Glücklicherweise konnten die tieferen Erträge durch teilweise grosse Kosteneinsparungen kompensiert werden. Mit CHF 669'325 liegen die Gesamtausgaben in der Verbandsrechnung 2020 um CHF 391'475 tiefer als budgetiert. In allen Kommissionen sind die Aufwendungen um einiges tiefer als erwartet. Insbesondere konnten grosse

Einsparungen im Personalaufwand erzielt werden durch die Kurzarbeit.

Im letzten Sommer haben wir beim SFV ein Gesuch eingereicht, um Covid-19-Gelder vom Bund zu erhalten, da das Ausmass der finanziellen Situation noch nicht absehbar war. Per Ende Oktober 2020 wurden uns CHF 97'915 (provisorischer Beitrag) vom Bund bzw. SFV überwiesen. Mit der Argumentation, dass wir über ein halbes Jahr kein Fussball spielen konnten und wir u.a. 50% der Mannschaftsbeiträge den Vereinen erlassen wollten, kam im Frühling 2021 der Entscheid, dass diese Rückvergütungen vom SFV bzw. Bund nicht akzeptiert werden und wir somit den provisorischen Beitrag von CHF 97'915 zurücküberweisen müssen. Im Budget 2022 rechnen wir mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 29'000. Wir kalkulieren mit einem erhöhten Personalaufwand, da die Nachfolge des Geschäftsführers auf der Geschäftsstelle aufgrund der bevorstehenden Pensionierung geregelt werden muss.

Marcel Fischer, Finanzchef



FC Hochdorf - Ea Sieger Cupfinal

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020

(IN FRANKEN GERUNDET)

	31.12.2020	31.12.2019	+/- 2019/2020
<u>Aktiven</u>			
Postcheck 60-8920-7	76'258	77'560	
LKB KK 162377	372'474	214'205	158'269
LKB SK 332072	19'255	19'249	6
Postfinance E-DepKto 90-978573-02	152'921	152'921	0
Kontokorrent Amateurliga	0	15'475	-15'475
Debitoren	28'660	38'165	-9'505
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15'662	18'451	-2'789
Medaillen-Bestand	2'000	2'000	0
Total Aktiven	667'229	538'027	129'202
	31.12.2020	31.12.2019	+/- 2019/2020
<u>Passiven</u>			
Kreditoren	5'278	3'480	1'798
Kontokorrent SFV	97'915	0	97'915
Kautionen Trainerdiplome, Einsprachen	7'750	3'250	4'500
Passive Rechnungsabgrenzungen	40'777	23'604	17'173
Rückstellungen	54'000	60'000	-6'000
Fairnessfonds	12'000	0	12'000
Eigenkapital 1.1.	447'693	482'181	
Aufwands-/Ertragsüberschuss	1'816	-34'488	
Eigenkapital 31.12.	449'509	447'693	1'816
Total Passiven	667'229	538'027	129'202

ERFOLGSRECHNUNG1. JANUAR – 31. DEZEMBER 2020

(IN FRANKEN GERUNDET)

	2020	Budget 2020	2019	Budget 2022
Verbandsertrag	422'908	733'500	708'129	706'800
Externer Ertrag SFV	248'233	294'500	274'773	239'500
Total Ertrag	671'141	1'028'000	982'901	946'300
Personalaufwand	260'863	390'500	395'357	411'000
Administrativer Sachaufwand	139'820	222'200	201'536	205'300
Wettspielkommission	43'748	95'000	100'737	64'500
Technische Kommission	107'690	207'000	204'909	148'500
Schiedsrichter-Kommission	108'647	125'700	120'453	128'150
Seniorenkommission	3'708	8'900	6'696	8'150
Sportplatzkommission	4'848	8'500	7'746	6'700
Rekursgericht	0	3'000	955	3'000
Auflösung Rückstellungen	0	0	-10'000	0
Entnahme Faimessfonds	0	0	-11'000	0
Total Aufwand	669'325	1'060'800	1'017'389	975'300
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	1'816	-32'800	-34'488	-29'000
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				

Details zur Erfolgsrechnung	2020	Budget 2020	2019	Budget 2022
in Franken (gerundet)				· ·
Verbandsertrag	422'908	733'500	708'129	706'800
Vereinsbeiträge	2'300	2'300	2'275	2'300
Mannschaftsbeiträge	87'110	90'000	87'920	90'000
Turnierbewilligungen	2'860	7'000	7'625	7'500
SR-Meldepficht-Beiträge	39'959	30'000	36'804	35'000
Fehlende Trainerdiplome inkl. Spruchgebühren	1'200	1'500	600	1'500
Hallenturnierbeiträge	30'720	32'000	31'920	32'000
Trainer-Ausbildungsbeiträge	4'680	25'000	25'077	20'000
Übrige Beiträge	15'115	28'000	29'030	29'000
Bussen	198'070	435'000	418'030	420'000
Bearbeitungsgebühren	19'190	35'000	34'730	30'000
Proteste/Einsprachen/Rekurse	1'340	2'500	3'290	3'000
Passivbeiträge	3'120	4'000	3'720	3'000
Werbung/Sponsoren	15'500	32'000	17'500	25'000
Resultatmeldedienst	0	200	0	0
Aufstiegsspiele/Cupfinal	0	8'000	7'621	7'500
Kapitalertrag	6	0	13	0
Ausserordentl. Verbandsertrag	1'739	1'000	1'973	1'000
Externer Ertrag SFV + Dritte	248'233	294'500	274'773	239'500
SFV-Technischer Leiter	60'000	60'000	60'000	60'000
SFV Schiedsrichter-Ausbildung	38'000	38'000	38'000	38'000
SFV Trainer-Ausbildung	0	14'000	15'700	15'000
SFV Regionalauswahlen	14'670	27'000	18'800	15'000
SFV Übriges	3'500	3'500	3'500	3'500
AL inkl. Betriebsbeihilfe	41'976	42'000	43'150	42'000
Swisslos-Beiträge	78'001	90'000	77'984	66'000
Rückerstattungen Dritter (v.a. BASPO)	12'086	20'000	17'229	0
Ausserordentlicher externer Ertrag	0	0	410	0
Personalaufwand	260'863	390'500	395'357	411'000
Gehälter + Drittleistungen	213'011	329'500	332'553	342'000
Übr. Personalaufwand (inkl. Sozialleistungen)	47'852	61'000	62'805	69'000
Admin. Sachaufwand	139'820	222'200	201'536	205'300
Porti/Versandspesen	2'978	3'000	2'704	3'000
Postfinance- und Bankspesen	108	200	127	200
Büromaterial/Drucksachen	4'248	10'000	7'577	10'000
Kopierkosten/Papier	4'414	7'000	4'653	5'000
Anschaffung Maschinen/Mobiliar	0	1'000	0	1'000
SFV-Informatik	34'269	28'000	27'517	20'000
Miete Sekretariat	42'946	48'000	47'946	48'000
Unterhalt Sekretariat	8'230	8'000	8'442	8'000
Tagungsentschädigungen				
5 5 5	446	2'000	4'910 5'707	2'000
Repräsentationsspesen	5'411	7'500	5'797	7'500
Reisespesen	245	4'000	4'466	4'000
Allg. Spesenvergütung	18'775	25'000	27'700	24'000
Anlässe	5'515	12'000	8'617	14'000
Delegiertenversammlung	0	21'000	13'355	18'000
Ehrungen und Geschenke	2'333	19'000	8'437	15'000
Öffentlichkeitsarbeit	588	11'000	19'016	10'000
Vereinsunterstützung	0	5'000	0	5'000
Steuern	1'047	1'000	749	1'000
Versicherungen	881	1'000	1'102	1'000
Abonnemente	600	500	27	600
Ausserordentl. Verbandsaufwand	6'786	8'000	8'396	8'000
				1100

Details zur Erfolgsrechnung	2020	Budget 2020	2019	Budget 2022
in Franken (gerundet)	43'748	95'000	100'737	64'500
Wettspielkommission Porti/Versandspesen	43 746	95 000	25	04 500
Büromaterial/Drucksachen	0	0	100	0
Final-/Aufstiegsspiele	0	3'500	3'916	3'500
Wettspielverschiebungen	730	2'000	1'015	1'000
Platz-/Spielinspektionen	0	4'000	1'335	1'500
Tessin-Reisespesen CCJL	0	26'000	24'500	0
Tessin-Reisespesen Frauen	5'250	10'000	11'200	7'000
Proteste/Einsprachen/Rekurse	2'460	4'000	3'840	4'000
Tagungsentschädigungen	70	500	1'350	500
Reisespesen	203	3'000	2'321	3'000
Allg. Spesenvergütung	11'075	13'000	12'600	13'000
Preise	11'109	15'000	15'166	15'000
Fairnesspreise	12'000	12'000	21'435	12'000
davon erfolgsabhängige Fairnesspreise	12'000	0	11'000	o
Ausserordentl. Aufwand	852	2'000	1'934	4'000
Technische Kommission	107'690	207'000	204'909	148'500
Porti/Versandspesen	24	0	145	0
Büromaterial/Drucksachen	1'079	500	2'582	1'500
Tagungsentschädigungen	0	500	380	500
Reisespesen Kommission	1'977	5'500	4'464	4'500
Allg. Spesenvergütung	17'700	25'000	22'550	23'000
Hallenturniere IFV	30'732	31'000	31'031	31'000
Juniorenobleute-/J&S Coach- Tagungen	0	2'000	1'404	2'000
Regionalauswahlen/Stützpunkte	47'364	90'000	94'964	39'500
Trainerausbildung, inkl. J&S Kids	3'598	45'500	45'476	45'500
Spielbeobachtung/-Inspektion	0	1'000	0	0
Ausserordentl. Aufwand	5'216	6'000	1'914	1'000
Schiedsrichterkommission	108'647	125'700	120'453	128'150
Porti/Versandspesen	34	0	0	100
Telefonspesen	310	0	310	350
Büromaterial/Drucksachen	262	1'000	337	500
SR Aus- / Weiterbildung	42'693	38'500	38'900	38'500
Zusatzausbildungen SR/Trainer	263	2'000	1'522	2'000
Spielleiterausbildung	988	1'500	1'123	1'200
Inspektionen/Betreuungen	24'100	43'000	41'620	43'000
Talentförderung	9'349	11'000	10'842	11'000
Pikettdienst	5'298	9'000	9'305	10'000
Tagungsentschädigungen	0	500	0	0,200
Reisespesen	1'013	2'500	2'650	2'500
Allg. Spesenvergütung	12'000	13'200	13'200	14'000
Ausserordentl. Aufwand	12'336	3'500	645	5'000
Seniorenkommission	3'708	8'900	6'696	8'150
Spielbeobachtung/-Inspektion	0	1'500	138	1'000
Tagungsentschädigungen	0	1'000	460	750
Reisespesen	508	2'500	2'097	2'500
Allg. Spesenvergütung	3'200	3'900	3'900	3'900
Ausserordentl. Aufwand	0	0	101	0
Sportplatzkommission	4'848	8'500	7'746	6'700
Telefonspesen	0	0	112	0
Platzabnahmen	0	1'000	700	1'200
Tagungsentschädigungen	800	1'000	400	300
Reisespesen	98	1'000	834	1'000
Allg. Spesenvergütung	3'950	4'500	5'700	4'000
Ausserordentl. Aufwand	0	1'000	0	200

REVISORENBERICHT

Bericht der Rechnungsrevisoren an die Delegiertenversammlung des Innerschweizerischen Fussballverbandes (IFV)

Auftragsgemäss haben wir als statutarisch beauftragte Revisoren die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, des IFV für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verbandvorstandes

Der Verbandsvorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung nach den fachüblichen Grundsätzen und
den Statuten des IFV vorgenommen. Nach diesen Grundsätzen haben wir die Prüfung so zu
planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung
von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Wir prüften die Posten und Angaben
der Jahresrechnung mittels Analyse und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Wo
nötig, haben wir angemessene Detailprüfungen vorgenommen. Wir sind der Auffassung,
dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene
Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prufungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Emmenbrücke, 19. Mai 2021

Tom Kaufmann







Unterstütze deinen Verein und profitiere beim Einkauf in über 200 bekannten Online-Shops und lokalen Geschäften.

App herunterladen und profitieren!







Wie funktioniert das?



- (1) QR-Code scannen, App herunterladen, dich registrieren und dein Verein auswählen
- 2 Du kaufst bei ePROFIT-Partnern ein.
- (3) Partner offerieren dir X% CASHBACK.
- 4 30% des CASHBACK werden deinem Verein gutgeschrieben.

70% werden auf dein Bankkonto überwiesen.

